*Neues aus der Welt der Wissenschaft*[ORF ON Science](#) · [News](#) · [Medizin und Gesundheit](#) · [Leben](#)

Brieftauben orientieren sich an Autobahnen

Brieftauben finden nach Erkenntnissen britischer Forscher genauso nach Hause wie ihre Besitzer: Als hätten sie einen Reiseatlas dabei, wählen die Tauben demnach nicht die direkte Luftlinie, sondern richten sich nach großen Straßen oder Schienen.

"Wir haben einige verfolgt, die die Ausfallstraßen in Oxford entlanggeflogen sind und dann sogar an bestimmten Kreuzungen abbogen", sagte der Verhaltensforscher Tim Guilford der Zeitung "The Times" (Donnerstagsausgabe). Ihre Flüge seien dadurch zum Teil deutlich länger ausgefallen als die reine Luftlinie.

Ein Vogel flog sogar im Kreisverkehr

"Es hat unser Forschungsteam wirklich umgehauen, dass die Tauben ihren eingebauten Orientierungssinn zu ignorieren scheinen und stattdessen dem Straßensystem folgen", sagte Guilford. "Es war fast schon komisch." Ein Vogel sei sogar einem Kreisverkehr gefolgt.

Orientierung: Lange Strecken - Magnetfeld und Sterne...

Für die Studie wurden Dutzende von Testflügen ausgewertet, bei denen die Tauben mit einem kleinen Sender ausgestattet waren.

"Für die Navigation bei Langstreckenflügen und wenn die Vögel eine Strecke zum ersten Mal fliegen, benutzen sie ihren eingebauten Kompass und orientieren sich am Stand von Sonne und Sternen", erläuterte Guilford.

...Kurzstrecken - Straßen und Schienen

Aber danach entschieden sie sich für den einfachsten und gewohnten Weg, und dabei seien deutliche Orientierungspunkte wie Autobahnen entscheidend.

"Das lässt natürlich die Frage aufkommen, was die Tauben und andere Vögel gemacht haben, bevor wir all diese Linien in die Landschaft gegraben haben", sagte der Zoologe. Es beweise, wie schnell sich die Tiere ihrer Umwelt anpassen könnten.

 [Department of Zoology, University of Oxford](#)

Mehr zu diesem Thema in [science.ORF.at](#)

- [Blindmäuse orientieren sich am Erdmagnetfeld \(20.1.04\)](#)
- [Fledermäuse orientieren sich an UV-Licht \(8.10.03\)](#)
- [Käfer nutzen Mondlicht als Kompass \(2.7.03\)](#)
- [Wenn das Riff ruft ... folgen die Fische \(11.6.03\)](#)

[[ORF ON Science - News - Leben](#)]

IHR KOMMENTAR ZU
DIESEM THEMA 

[sensortimecom](#) | 06.02, 13:03

Sonderbares

a) Es ist kaum möglich, den Inhalt des gesamten Artikel zu abzurufen und zu prüfen. THE TIMES - wo der Artikel gestern erschien - verlangt das Payment für ein volles Abonnement, wenn du zu dem Artikel kommen willst. E-mail ist auch nicht möglich. Der return-path (Quellen-Adresse heißt:
nobody@php-web3.wpng.newsint.co.uk
NOBODY: das sagt wohl alles - nämlich Verarschung pur;-)

b) Unter Behaviorist Tim Guilford findet man im Web kaum was. Höchstens, dass er als Autor für einige engl. Zeitungen schreibt.

c) Die o.g. "Erkenntnis" ist nirgendwo in namhaften wissenschaftl. Magazinen zu finden. Das heißt natürlich nicht, dass sie deshalb unwahr ist...

d) Nun, wenigstens gibts von Tim Guilford kein PATENT drauf. Das ist immerhin schon was;-)

Die "Erkenntnis" wäre zwar äußerst interessant; solange aber keine Überprüfbarkeit und Verifizierung des Artikels möglich ist, darf sich keiner über die vielen Spassvögel-Postings (s. unten) wundern...

mfg Erich B. 


[radiodoc](#) | 06.02, 20:37

etwas mehr Information unter

<http://users.ox.ac.uk/~abrg/navigation.html>


[vieldenker](#) | 06.02, 07:00

Und wo rasten Tauben?


Früher gab es ja Naturreserve und Seen, fliegen sie heute Tankstellenshops und Autobahnraststätten an? 

[brenndauer](#) | 05.02, 21:31

...

hmm, ob sie auch eine vignette haben? 

[skipper53](#) | 05.02, 21:19

so ein blödsinn,was haben brieftauben vor hundert jahren gemacht. 

[stormchaser](#) | 05.02, 21:51

Flüsse... Hügel... Waldränder... Städte...
und was sonst noch an Geländeformen vorkommt.
Straßen haben den Vorteil: Deutlich und gerade,
einfach zu merkenden Formen.

[gegenschwimmer](#) | 05.02, 23:16

Wir Menschen machen es doch genauso
Nehmen Kompaß und Karte erst zur Hand wenn es
schwierig wird. Ansonsten gehen wir einfach den
Weg weiter. Und Flieger machen es ebenso. Warum
sollten es Tauben anders machen?


[sputnik57](#) | 06.02, 01:07

... weil sie nichts hören

.

[gegenschwimmer](#) | 05.02, 20:52

Naturschutz

Man sollte mehr Autobahnen zur Orientierungshilfe für
Vögel bauen. Wenn sie dann schon einmal gebaut sind
braucht man sie ja für den Autoverkehr nicht zu schließen.
Speziell in den Auen um Wien müssen sich die armen
Vögel ohne unsere Hilfe ja verfliegen. 

[themissinglink](#) | 05.02, 21:26


treffen sich zwei brieftauben:

ich bin drauf'kommen wiest in die zeitung kommst:
flieg einfach mit so einem forscherfuzzi herum. am
besten entlang der strassen weil querfeldein haben's
immer probleme.

mal im ernst. treffen sich zwei spulwürmer. sagt der
eine zum anderen: was hat der ernst heut' wieder
gegessen... nein! die tauben orientieren sich
vermutlich nach dem magnetfeld und fliegen so die
strecke zurück, auf der sie transportiert wurden;
manchmal auch mit umwegen oder abkürzungen
(weil sie neugierig sind oder zerstreut, oder zu faul
um im kreis(verkehr) zu fliegen ;-))

hat mir ein freund gesagt der taubenzüchter und
juror bei wettkämpfen ist (er selbst züchtet irgendso
große deutsche mit kropf die fast einen meter
flügelspanweite kriegen - ich sag euch: zum
angstkriegen, bleibts lieber bei den brieftauberln)

[smartebärchen66](#) | 05.02, 19:19

Den Viechern gehört
unbedingt sofort eine Mautvignette verpasst. Wo bleibt da
die ASFINAG?? 

[sensortimecom](#) | 05.02, 20:30

Geht nicht.

Da würden sich ja die Asfinag-Mitarbeiter bald nur
noch mit Vögeln befassen...

[polposchissn](#) | 05.02, 22:18

@sens

Ach so, du meinst wohl, sie kämen dann vor lauter
Vögeln nicht mehr zum normalen Arbeiten?


[vieldenker](#) | 06.02, 06:59

Stellvertretend

könnte ja der größte Taubensponsor, Red Bull, die
Maut entrichten.


[saltoffice](#) | 05.02, 19:03

Vögel durch Alpentunnel?...

Ich habe da, einen Bericht in Erinnerung (einige Jahre her),
in dem es darum ging, dass eine Schar Zugvögel durch
einen Alpenstraßentunnel flogen, statt über den Berg. Kann
sich hier jemand daran erinnern, oder weiß irgendwer mehr
über diese Geschichte? thx 

[webwasher](#) | 05.02, 18:54

Seit es Autoahnen gibt sind die Brieftauben auch schneller

Unsinn 

[galoppigaloppi](#) | 05.02, 17:57

ich hoffe bloß

in gb herrschen nicht andere regeln und auch dort heißt es "don't drink and fly". da dürfen wir bei unseren kleinen gefiederten freunden keine ausnahme machen, oh nein!



[issmeglich](#) | 05.02, 18:40


ja das denke ich mir auch!

Die forscher in ihrer weltfremden art glauben die vöglein sind durch mehrmaliges passieren des kreisverkehrs schwindelig geworden, dabei waren die aber schon vorher so richtig fett dass sie einen drall hatten.

[galoppigaloppi](#) | 05.02, 17:55

und wenn sie...

...mit dem Bus gefahren sind, bleiben sie an den

Haltestellen stehen. 


[zkei](#) | 05.02, 17:29

...

ob jemand schon auf die idee gekommen ist, dieses verhalten könnte darauf zurückzuführen sein, dass die tauben ja auch auf dem weg über strassen zu ihrem 'aussetzungsort' gebracht worden sind?

vielleicht fliegen sie auf dem rückflug einfach nur die 'gespeicherte' route ab und orientieren sie an markanten magnetlinien der erde ...


hätte man sie vom taubenschlag mit dem flugzeug gradewegs irgendwohingeflogen würden sie vielleicht auch luftlinie zurück benutzen ...

aber nur eine vermutung meinerseits :) 

[dococ](#) | 05.02, 17:08

Taube von Welt


Die Taube von Welt reist sowieso anders; ein kurzer Befehl

lautet "Beam me up, Scotty!" 

[galoppigaloppi](#) | 05.02, 16:50

Und...

...fliegen sie über

Autobahnen schneller als über Landstraßen? 


[issmeglich](#) | 05.02, 18:42

Vorallem halten sie sich rechts

oder halten sie es dabei wie unsere freunde aus dem osten: IMMER UND PENETRANT LINKS?

[sir24](#) | 05.02, 16:24

Und?

Ich finde das nicht besonders verwunderlich. Ich nehme mal an das sich Tauben auch an Flüssen, Gebirgszügen, und ähnlichen optischen Anhaltspunkten in der Natur orientieren. Ihr Sehvermögen ist ja nicht so übel, und sie werden beim Start ja wohl nicht die Augen schließen, und auf 'Blindflug' nach dem Magnetfeld der Erde umschalten. Und ob wir's wollen oder nicht, Straßen sind nun mal ein Bestandteil unserer Natur. 

[weeds](#) | 05.02, 16:59


vielleicht ein teil unserer welt, unserer erlebniswelt, eindrücke etc. aber sicher nicht der natur.

[ljuk1234](#) | 05.02, 17:11

Sie orientieren sich wahrscheinlich nach Fast Food Ketten und Tankstellengestank, oder irgendwas optischem und natürlich der Zugluft der untenfahrenden Autos.

[silenceiseasy](#) | 05.02, 16:15

Orientierung


Aus diesem Grunde sollten auch Tauben Maut zahlen, da sie ja auch von den Autobahnen profitieren. Also wenn jemand eine Taube sieht dann schnall ihr schnell eine GO-Box um den Hals damit die ASFINAG die Flugkilometer zählen kann 

[issmeglich](#) | 05.02, 18:44

SO EIN UNSINN!

Die kann die asfinag ja nicht mit ihren strassengebundenen vehikeln überprüfen

[banci](#) | 05.02, 15:51

mich würde interessieren, wie das überhaupt funktioniert, wie die vögel wissen wohin sie fliegen müssen? man kann ihnen ja schlecht sagen: wien, mariahilferstraße 124, oder ihnen den weg im straßenatlas zeigen, oder? also, wie macht man das? 

[tiberia](#) | 05.02, 16:42

Die machen das mit GPS.

[ryan3](#) | 05.02, 17:19

es geht heimwärts normal werden die Tauben irgendwo gehalten. und wenn man sie dann weit weg von dort aussetzt fliegen sie wieder heim. so funktioniert das. die haben nur fürchterliches heimweh

[issmeglich](#) | 05.02, 18:46

Wie der Papa zur Mama!

So gleichgewichtsgestört kann er nach dem LOKalbesuch gar nicht sein, dass er nicht wieder nachhause findet!

[juristl](#) | 05.02, 15:49

Brieftauben werden schon seit Jahrhunderten eingesetzt; da gab es weder Schienen noch Autobahnen-woran haben sie sich da orientiert?


Der Bericht scheint ein wissenschaftlicher Unsinn zu sein.



[weeds](#) | 05.02, 17:01

anpassung würd ich das nennen könnte ja sein, dass sie mit der zeit gelernt haben sich die autobahnen auf ihre weise zunutze zu machen.

[deeworx](#) | 05.02, 15:39

Hoffentlich treffen die Vögel nicht mal auf eine Einbahnstrasse ... oder gibt es dafür die Abfangjäger ? 

[starburst1](#) | 05.02, 15:59

Einbahnstrasse oder Kreisverkehr
oder was passiert, wenn sie sich im Kreisverkehr
verfliegen und nicht mehr rausfinden? ;-)

[deeworx](#) | 05.02, 16:02

naja
der Sprit kann ihnen schonmal nicht ausgehen ...
wahrscheinlich stürzen sie irgendwann ab, weil
ihnen kotzübel vom Imkreisfliegen wird

[tunnelbauer](#) | 05.02, 16:10


ich würde ja gerne wissen...
...was passiert, wenn man ihnen die strecke mit eine
Tunnel zeigt. Fliegen die dann durch den Tunnel (bis
zum ersten Ventilator oder LKW der ihnen
entgegenkommt) ??? Gibt die Studie darüber auch
Auskunft ???

[kiwi73](#) | 05.02, 17:22


TUNNEL
Also die Schwalben fliegen nachgewiesener massen
durch den Tauerntunnel, zumindest bei schlechtem
Wetter.

[abejaruca](#) | 05.02, 14:38

.....
und das waren nicht zufällig die strassen, auf denen sie zu
ihrem freilassungsgebiet gefahren wurden?

das ganze riecht förmlich nach missverständlicher
interpretation oder übersetzungsfehler ;-) 

[altergauner00](#) | 05.02, 14:19

Glück für die Tauben,
dass ihnen das nur in England nachgewiesen wurde. In
Österreich bräuchters glatt ne Vignette... 

[gegenschwimmer](#) | 05.02, 14:37

Und fliegen die in England eher links oder rechts
von der Autobahn?

[dertobi](#) | 05.02, 15:09

Gibts da auch Geisterflieger?

Die ORF.at-Foren sind allgemein zugängliche, offene und
demokratische Diskursplattformen. Bitte bleiben Sie
sachlich und bemühen Sie sich um eine faire und
freundliche Diskussionsatmosphäre. Die Redaktion
übernimmt keinerlei Verantwortung für den Inhalt der
Beiträge, behält sich aber das Recht vor, krass
unsachliche, rechtswidrige oder moralisch bedenkliche
Beiträge sowie Beiträge, die dem Ansehen des Mediums
schaden, zu löschen und nötigenfalls User aus der Debatte
auszuschließen.

Sie als Verfasser haften für sämtliche von Ihnen
veröffentlichte Beiträge selbst und können dafür auch
gerichtlich zur Verantwortung gezogen werden. Beachten
Sie daher bitte, dass auch die freie Meinungsäußerung im
Internet den Schranken des geltenden Rechts,
insbesondere des Strafgesetzbuches (Üble Nachrede,
Ehrenbeleidigung etc.) und des Verbotsgesetzes, unterliegt.
Die Redaktion behält sich vor, strafrechtlich relevante
Tatbestände gegebenenfalls den zuständigen Behörden
zur Kenntnis zu bringen.

Die Registrierungsbedingungen sind zu akzeptieren und

einzuhalten, ebenso Chatiquette und Netiquette!

[Übersicht: Alle ORF-Angebote auf einen Blick](#)